

Im Chat mit Laura

Immer häufiger belästigen uns Anrufe von wildfremden Personen. Hintergrundgeräusche lassen stets auf ominöse Callcenter schließen. Damit soll künftig Schluss sein! Daher habe ich kürzlich den Eintrag ins Duisburger Fernsprechbuch und in sonstige Verzeichnisse ändern lassen – keine Titel, keine ganzen Vornamen und keine Hausnummer mehr. Mit der Änderung der Vornamen hat das jedoch nicht geklappt. Künftig soll also hinter dem Zunamen „H. R.“ stehen? Einen Sinn ergäbe aber nur „H. u. R.“ als Initialen unserer Vornamen. Ich nehme das Telekom-Angebot des E-Mail-Kontakts wahr und lande – im Chat mit Laura. Als erstes fragt Laura, ob sie mich mit „du“ anreden darf. Nanu? Sie freue sich auf meine Fragen. Hm. Um meinen Änderungswunsch zu bearbeiten, bittet sie um Namen, Rufnummer und Geburtsdatum. „Vielen Dank“, chattet Laura zurück. Sodann: „Habe den Verzeichnisinhalt für dich geändert“. Mein „Danke, liebe Laura!“ erwidert sie mit: „Vielen Dank für den äußerst netten Chat. Einen schönen Tag wünsche ich Dir...“. (Jetzt großgeschrieben!) „...Ich würde mich freuen, wenn Du mich...“ – mir wird ganz warm – „... und unseren Chat in der kurzen Onlinebefragung bewertest.“ Doch dafür bräuchte ich nähere Angaben.

HOS